


~~~~~ Premiere  
**Der stumme Diener** ~~~~~

~~~~~ von Harold Pinter

Irgendwo in Birmingham, vier Uhr früh. In einer trostlosen Absteige lungern Ben und Gus, zwei echte Profis. Ihr Geschäft heißt Töten. Sie machen ihren Job und stellen keine Fragen, immer nach demselben Muster: ein anonymer Auftrag, eine fremde Stadt, ein dunkler Keller und ein Opfer ohne Namen. Wann kommt endlich das Kommando von Wilson, ihrem Boss? Gus wird nervös. Noch haben sie doch jede Prüfung bestanden. Bis jetzt: Ein alter Speiseaufzug rauscht in den Keller, mit immer bizarrer werdenden Befehlen ... Ein zermürbender Nervenkrieg beginnt. Stehen Ben und Gus etwa selbst unter Beobachtung?



In »Der stumme Diener«, seinem ersten Theaterstück, zeichnen sich schon die Themen und Motive ab, die Harold Pinter Schaffen über fast 50 Jahre bestimmen sollten – er benötigt zur Entfaltung seiner dramatischen Situationen nicht mehr als einen Raum und zwei Personen. »Pinter hat in seinen Dramen den Abgrund unter dem alltäglichen Geschwätz freigelegt und ist in den geschlossenen Raum der Unterdrückung eingebrochen«, hieß es 2005 in der Begründung bei der Verleihung des Literatur-Nobelpreises an Pinter. Robert Altman verfilmte den Klassiker 1987 erfolgreich unter dem Titel »Basements«.

Premiere: Mi 8. Februar um 20.30h
Schauspiel: Emilio De Marchi und Wolfgang Mondon
Regie: Joosten Mindrup **Ausstattung:** Waltraut Mau
Aufführungsrechte: Rowohlt Theaterverlag Reinbek
Ort: Alte Wäscherei Eintritt: 12.- / 18.- Euro



~~~~~ Theater  
**Frankenstein** ~~~~~

~~~~~ Theater Frankenstein

Frankensteins Monster wird in dieser turbulenten Theaterversion erneut zum Leben erweckt, wobei Andreas Erfurth und Kai Frederic Schrickel virtuos in über 26 Rollen schlüpfen. Sie kreieren durch diverse Spezialeffekte eine gruselige Atmosphäre und dressieren in ihrer legendären Fuchsnummer eine Fuchsstola. Ein schaurig-schönes Kinoerlebnis ohne Leinwand.

Live! Hautnah! Zum Anfassen! Immer wieder dreidimensional!



W A R N U N G

Guten Abend. Wir sind der Ansicht, es wäre etwas herzlos, Ihnen diesen Film ohne eine kleine freundschaftliche Warnung zu präsentieren. ■ Wir werden jetzt vor Ihren Augen die Geschichte von Frankenstein ausbreiten, die Geschichte eines Mannes der Wissenschaft, der danach strebte, einen Menschen nach seinem Bilde zu erschaffen – ohne mit Gott zu rechnen. ■ Es ist eine der sonderbarsten Geschichten die es je gab. Sie handelt von den zwei großen Mysterien der Schöpfung: Leben und Tod. ■ Wir denken, das wird Sie aufregen, vielleicht schockieren ... vielleicht sogar das Grauen lehren. ■ Also, wenn Sie glauben, daß Sie Ihre Nerven einer solchen Belastung aussetzen können, jetzt haben Sie die Chance zu ... also ... jedenfalls ... wir haben Sie gewarnt! (Mr. Carl Laemmle, Produzent)

Vorstellungen: Sa 21. Januar – Sa 28. Januar um 20h
Schauspiel: Andreas Erfurth, Kai Frederic Schrickel
Ort: Alte Wäscherei Eintritt: 10.- / 15.- Euro



~~~~~ bridge markland **faust in the box** ~~~~~

~~~~~ Goethes Faust (1.Teil) für die Generation Popomusik



Die Performance- und Verwandlungskünstlerin Bridge Markland präsentiert »Faust« als Ein-Frau-Playback-Kaspertheater.

Mit hohem Körpereinsatz spielt sie in rasantem Wechsel Mephisto, Faust, Gretchen, sowie die Kasperpuppen als Gegenspieler.

Sie agiert zu einer Soundcollage der Stücktexte mit Popmusik von 1929 bis 2006.

Da liefern sich Faust und die Seinen eine muntere Zitat- und Sloganschlacht mit Madonna, Freddy Quinn, Peter Maffay und Marika Röck. Bridge Markland ... das schrille Multitalent ... zaubert eine Überraschung nach der anderen hervor: Kasperletheater, Playback-Show und einen schier unerschöpflichen Vorrat an Grimassen. Ein Heidenspaß! Berliner Morgenpost

Die Berlinerin Bridge Markland ist eine Virtuosa des Rollenspiels und der Verwandlung, die zwischen Sub- und Hochkultur, Tanz, Theater, Performance, Kinder- und Puppen-Theater mit Leichtigkeit alle Grenzen überschreitet.

Vorstellungen: Fr 13. Januar – Sa 4. Februar um 20h
Ort: Alte Näherei Eintritt: 10.- / 15.- Euro
www.classic-inthebox.de www.youtube.com/classicinthebox
www.bridge-markland.de

